

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

Hannover 96 V : Hannoverscher TTC
Montag, 21.11.2022, 19:30 Uhr

Grünewald fixiert zwei Punkte für den Hannoverscher TTC

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 32:26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom Hannoverscher TTC ihr Auswärtsspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 gegen Hannover 96 V. 140 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Markus Grünewald den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 7. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim Sieg von Teille / Hinrichs gegen Fuchs / Kulasek konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Kuri / Filter und Petersenn / Leeker, bevor das 2:3 feststand. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Urban / Grünewald konnten Dudeck / Bellenberg anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Die richtige Taktik hatte Abdalrman Kuri wiederum beim 3:0-Erfolg gegen Sebastian Fuchs ab dem ersten Ballwechsel. Hans Teille bekam seinen Gegner Olaf Petersenn wiederum beim deutlichen 8:11, 8:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwar brachte Daniel Urban Nils Dudeck phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Nils Dudeck mit 3:1 durch. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nils Leeker war für Wolfgang Filter schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein Satz reichte nicht, weshalb Henriette Hinrichs die Begegnung gegen Markus Grünewald mit 1:3 verlor. Unglücklich war Benjamin Bellenberg in der Begegnung gegen Bartos Kulasek, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Abdalrman Kuri gegen Olaf Petersenn nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:5, 7:11, 11:6 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eine schmerzhaft Niederlage gab es hingegen für Hans Teille beim 11:6, 7:11, 14:16, 11:3, 8:11 gegen Sebastian Fuchs, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Nils Dudeck die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Wolfgang Filter hatte gegen Daniel Urban bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Henriette Hinrichs wehrte eine 1:0 Satzführung von Bartos Kulasek ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Benjamin Bellenberg letztlich parat, um Markus Grünewald final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach nun 5 Niederlagen in Serie heißt es für Hannover 96 V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den RSV Hannover IV am 28.11.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des Hannoverscher TTC wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den RSV Hannover III am 29.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Hannover 96 V

Doppel: Teille / Hinrichs 1:0, Kuri / Filter 0:1, Dudeck / Bellenberg 0:1

Einzel: A. Kuri 2:0, H. Teille 0:2, N. Dudeck 2:0, W. Filter 0:2, H. Hinrichs 1:1, B. Bellenberg 0:2

Hannoverscher TTC

Doppel: Petersenn / Leeker 1:0, Fuchs / Kulasek 0:1, Urban / Grünewald 1:0

Einzel: O. Petersenn 1:1, S. Fuchs 1:1, N. Leeker 1:1, D. Urban 1:1, B. Kulasek 1:1, M. Grünewald 2:

0